

Das RCI legt großen Wert auf eine engmaschige und direkte Kommunikation mit den Mitarbeitern aller Berufsgruppen. Mit diesem Ziel wurde ein Mitarbeitercouncil etabliert, welches aus jeweils zwei Repräsentanten der verschiedenen, am RCI tätigen Berufsgruppen besteht. Um aktuelle Belange aufzunehmen und zu diskutieren treffen sich die Beschäftigten der jeweiligen Gruppen und ihre Repräsentanten regelmäßig, mindestens jedoch einmal im Quartal. Der Austausch mit der Institutsleitung findet im Rahmen erweiterter Direktoriumssitzungen, in denen diese Belange vertreten werden, statt. Diese Treffen finden in regelmäßigen Abständen, mindestens jedoch dreimal im Jahr statt.

**Gewählte Vertreter der Berufsgruppen:**

Postdoktoranden: Dr. Lisa Schmidleithner, Dr. Sebastian Bittner

Doktorandinnen: Franziska Durst, Dania Riegel

Technische Mitarbeiterinnen: Birgitta Ott-Rötzer, Brigitte Ruhland

Verwaltungspersonal: N.N., Sabine Repp

**Beispiele für die Arbeit des Mitarbeitercouncils:**

1. Für das technische Personal wurde eine zweimonatliche Laborfortbildung etabliert, die von Wissenschaftlern des RCI thematisch vorbereitet und durchgeführt wird.
2. Doktoranden laden externe Sprecher ein und treten mit als deren Gastgeber auf. Einmal im Monat organisieren die Doktoranden einen sozialen Abend („RCI Happy Hour“).
3. Aktuell wird für die Postdoktoranden ein Mentoringprogramm vorbereitet. Im Rahmen dieses Programms sollen Vertreter aus der Wissenschaft oder der Industrie als externe Berater mit den Postdoktoranden Zukunftsperspektiven aufzeigen und diskutieren.